

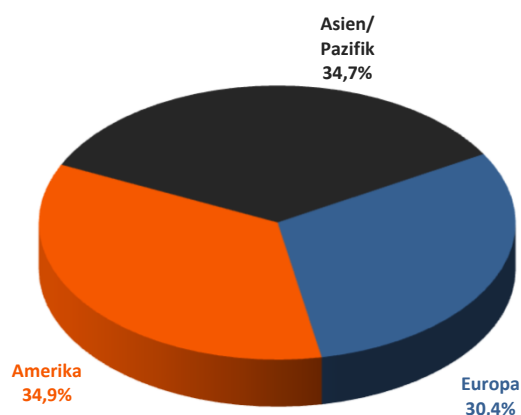
## ANLAGESTRATEGIE

Der **PremiumIncome** soll es dem Anleger ermöglichen im Rahmen seines Investments langfristig eine aktiennahe Rendite bei vergleichsweise niedrigerer Volatilität und geringerem Drawdown-Risiko zu erwirtschaften. Um dieses zu gewährleisten, verfolgt der Portfoliomanager eine Anlagestrategie, die sich aus der Investition in ein Basisportfolio aus Anleihen mit hoher Bonität und dem Verkauf von Put-Optionen auf Aktien- und Volatilitätsindizes weltweit mit gleichzeitig konsequenter Absicherung des Downside-Risikos durch den Kauf von Put-Optionen mit niedrigerem Basispreis ergibt. Im Zuge dieser Kombination sollen neben den Zinszahlungen aus Anleihen vor allem kontinuierlich Optionsprämien vereinnahmt werden. Zur Ertragssteigerung kommt im Optionsportfolio ein Exposure von 150% zum Einsatz.

## PRODUKTDATEN

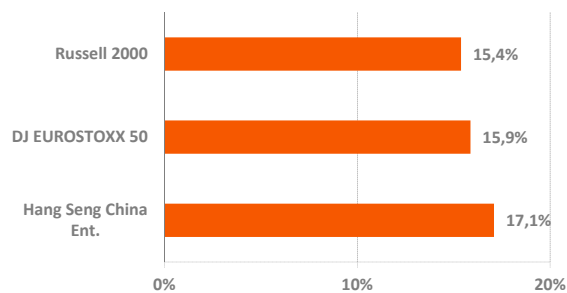
ISIN	DE000A12BKA7
WKN	A12BKA
Bloomberg Ticker	HQCPART
Verwaltungsgesellschaft	HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH
Depotbank	Kreissparkasse Köln
Vertriebsgesellschaft	QC Partners GmbH
Geschäftsjahr	01. Dezember - 30. November
Auflegungsdatum	15. Dezember 2015
Fondswährung	EUR
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%
Verwaltungsvergütung p.a.	bis zu 1,10%
Verwahrstellenvergütung p.a.	0,05%
Ertragsverwendung	thesaurierend
Performance-Fee	7,5% über DB EUROGOV Money Market Total Ret. Index

## ALLOKATION (Optionen [Regionen] in % von 100)



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

## GRÖSSTE OPTIONSPOSITIONEN (in % von 100)



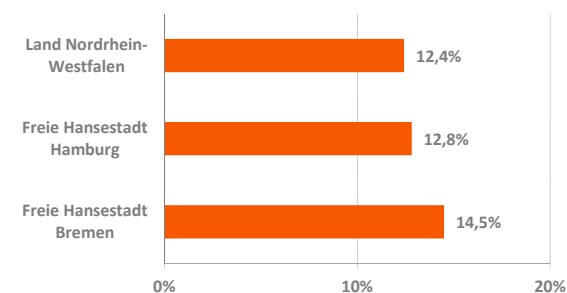
Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

## OPTIONEN IM PORTFOLIO

Anzahl Indizes	11
Optionsprämie	0,44%
Restlaufzeit (d)	73,39

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

## TOP EMITTENTEN BASISPORTFOLIO



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

## RATING AUFTEILUNG BASISPORTFOLIO

AAA	91,5%
AA+	8,5%
AA	0,0%
AA-	0,0%
ohne Rating	0,0%

## MONATSKOMMENTAR DES PORTFOLIOMANAGEMENTS

Die Notenbanken standen im September einmal mehr im Fokus und lieferten die von den Anlegern ersehnten Zinssenkungen. Die Europäische Zentralbank kündigte in einer engen und strittigen Entscheidung eine Wiederaufnahme ihres Anleihenkaufprogrammes an, gleichzeitig reduzierte sie ihren Einlagesatz - mit der gleichzeitigen Einführung einer Ausnahmeregelung - auf -0,5% ab. Die Federal Reserve senkte ihren Leitzins um 0,25%, blieb beim Ausblick jedoch vage. Im Handelsstreit zwischen den USA und China setzte sich auch im September der Wechsel zwischen Drohung und Annäherung fort. Die Börsianer fokussierten sich hier auf die positiven Nachrichten und griffen bei Aktien zu. Negative konjunkturelle Nachrichten wurden eher ausgeblendet. So notiert die Erwartungskomponente des IFO Geschäftsklimaindex auf dem niedrigsten Stand seit der Finanzkrise, den USA fiel der ISM Einkaufsmanagerindex für das verarbeitende Gewerbe erstmals seit drei Jahren unter die Expansionsschwelle von 50 und auch in Japan und China verharren die Einkaufsmanagerindizes unter der Expansionsschwelle von 50.

In Europa kletterte der DJ EUROSTOXX 50 (+4,16%) auf ein neues Jahreshoch, der DAX (+4,09%) legte ebenfalls deutlich zu. Außerhalb der Eurozone markierte der SMI (+1,85%) ein neues Allzeithoch, beim britischen FTSE 100 (+2,79%) fiel der Aufschlag noch höher aus. Bei den US-Indizes fielen die Gewinne geringer aus (Russell 2000 +1,91%; S&P 500 +1,72%; NASDAQ 100 +0,76%). In Asien verbesserte sich der japanische Nikkei 225 um 5,08%; der Hang Seng China Enterprise Index gewann 1,17%.

Mit den Kursgewinnen am Aktienmarkt tendierten die impliziten Volatilitäten in allen Regionen und bei allen Indizes im Monatsvergleich niedriger.

Im Optionsportfolio wurden die Kursanstiege in Europa dazu genutzt, das Gewicht des DJ EUROSTOXX 50 beim vorzeitigen Rollen zu reduzieren. Collars auf den FTSE 100 sowie den FTSEMIB wurden mit dem Optionsverfall zurückgefahren. Ergebnis davon war ein deutlich niedrigeres Europa-Exposure. In Amerika wurden Collars auf den S&P 500 vorzeitig zurückgekauft. Zusätzlich gingen die Gewichte von S&P 500 und Russell 2000 durch den Optionsverfall zurück. Dagegen wurde das Gewicht des NASDAQ 100 leicht ausgeweitet. In der Summe resultierte dies in einem deutlich geringeren Amerika-Exposure. In Asien verfielen Collars auf den Nikkei 225 sowie den Hang Seng Index und den Hang Seng China Enterprise Index wertlos. Dies hatte ein deutlich geringeres Asien-Exposure zur Folge. Die durchschnittliche Restlaufzeit der Collars wurde mit dem Volatilitätsrückgang verkürzt.

Die Renditen 5- und 10-jähriger Bundesanleihen fielen zu Monatsbeginn auf neue Allzeittiefs, ehe sie nach den Zinsentscheidungen deutlich anstiegen. In der Folge wurde im Rentenportfolio die Duration zunächst weiter verkürzt, ehe sie sowohl durch das Schließen von short-Future-Beständen als auch durch den Kauf zusätzlicher Anleihen verlängert wurde.

## WERTENTWICKLUNG

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
<b>2015</b>												0,50%	0,50%
<b>2016</b>	-2,77%	-2,57%	3,03%	0,55%	1,41%	-0,23%	1,81%	0,93%	-0,19%	0,30%	0,13%	-0,20%	2,08%
<b>2017</b>	-0,02%	-0,54%	0,72%	0,52%	0,05%	0,31%	0,13%	0,13%	0,34%	0,09%	0,41%	0,08%	2,22%
<b>2018</b>	-0,36%	-0,79%	-0,68%	2,17%	-0,47%	-0,02%	0,79%	-0,25%	0,48%	-2,64%	1,10%	-2,98%	-3,70%
<b>2019</b>	4,09%	0,82%	0,21%	0,70%	-1,15%	1,44%	0,26%	0,07%	0,62%				7,21%

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

## KENNZAHLEN

Performance seit Auflage	8,27%
Performance p.a.	2,09%
Volatilität p.a.	4,46%
max. Verlust (M)	-5,26%
Anteil positiver Monate	64%
VaR 21 Tage 95% Konfidenz (T)	-2,01%
VaR 21 Tage 97,5% Konfidenz (T)	-3,01%
VaR 21 Tage 99% Konfidenz (T)	-3,72%

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

(M=Monatsbasis, T=Tagesbasis)

## KURSCHART



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

(Monatsendwerte, bereinigt um die Ausschüttung)

## PORTFOLIOMANAGEMENT UND KONTAKT



**Thomas Altmann**  
Head of Portfoliomanagement  
Partner  
Diplom-Betriebswirt (BA)  
CFA-charterholder

**Natascha Poggensee**  
Portfoliomanagerin  
Bachelor of Science

**Natalia Schätzle**  
Portfoliomanagerin  
Master of Science

**Florian Kuhn**  
Junior Portfolio-  
manager  
Master of Science

QC Partners GmbH; Goethestr. 10; D-60313 Frankfurt am Main; Tel.: +49 (0) 69 50 5000-60; E-mail: [info@qcpartners.com](mailto:info@qcpartners.com); [www.qcpartners.com](http://www.qcpartners.com)

## DISCLAIMER

Hinweis: Dieses Factsheet wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Bei dieser Strategie müssen Anleger bereit und in der Lage sein, Verluste des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust hinzunehmen. Dieser Bericht ist kein Verkaufsprospekt und enthält kein Angebot zum Kauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots für die vorgestellte Strategie und darf nicht zum Zwecke eines Angebots oder einer Kaufaufforderung verwendet werden. Alleine Grundlage für den Anteilserwerb sind die Verkaufsunterlagen zu diesen Fonds (der aktuelle Verkaufsprospekt, die „Wesentlichen Informationen für den Anleger“, der aktuelle Rechenschaftsbericht und – falls dieser älter als acht Monate ist – der aktuelle Halbjahresbericht) die bei der Verwaltungsgesellschaft, HANSAINVEST, Hanseatische Investment-GmbH (Kapstadtring 8, 22927 Hamburg) kostenfrei angefordert werden können. Sitzstaat des Fonds ist Deutschland. Darüber hinaus können diese Informationen bei der Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland (QC Partners GmbH, Goethestrasse 10, D-60313 Frankfurt am Main) sowie der Informations- und Zahlstelle in Österreich (UniCredit Bank Austria AG, Schottengasse 6-8, A-1010 Wien) kostenlos bezogen werden. Performance-Ergebnisse der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung einer Strategie zu. Insbesondere, wenn sich die Performance-Ergebnisse auf einen Zeitraum von unter zwölf Monaten beziehen (Angabe von Year-to-date-Performance, Strategiaufgabe vor weniger als 12 Monaten), sind diese aufgrund des kurzen Vergleichszeitraums kein Indikator für künftige Ergebnisse. Ausgabe- und Rücknahmespesen werden in den Performancedaten nicht mitberücksichtigt. In die Zukunft gerichtete Voraussagen und Angaben basieren auf Annahmen. Da sämtliche Annahmen, Voraussagen und Angaben nur die derzeitige Auffassung über künftige Ereignisse wiedergeben, enthalten sie natürlich Risiken und Unsicherheiten. Entsprechend sollte auf sie nicht im Sinn eines Versprechens oder einer Garantie über die zukünftige Performance vertraut werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Berechnungs- oder Rechenfehler und Irrtum vorbehalten. Die steuerliche Behandlung der Strategie hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Investors ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Dieses Dokument ist nur für Informationszwecke bestimmt und gilt nicht als Angebot für den Kauf oder Verkauf der Strategie. Dieses Factsheet richtet sich ausschließlich an „professionelle Kunden“ und „geeignete Gegenparteien“, nicht aber an Privatkunden i.S. des §31a WpHG. Für unberechtigte Nutzung übernimmt die QC Partners GmbH keine Haftung. Wir haben uns verpflichtet, den ethischen Standesrichtlinien und Grundsätzen des CFA Instituts zu folgen.